



Wettbewerb Areal am Hermannsdenkmal, Detmold

1. WILLKOMMEN

Projektbeschreibung

Die Arbeit entwickelt die Idee eines Panoramaparks, der die einzelnen Teilbereiche der Grotenburg zu einem Ensemble verbindet. Dabei wird das Leitbild des „Panoramas“ im doppelten Sinne verstanden: einerseits als Inszenierung des Aussichtspunkts und andererseits als Blick in die Zeitschichten des symbolisch aufgeladenen Ortes. Die vier Bereiche „Willkommen“, „Erlebnislichtung“, „Bismarklichtung“ und „Hermannslichtung“ werden durch „Hermanns Höhenreise“, eine Abfolge aus Wegen und Lichtungen, miteinander verbunden.

Diese Entwicklung einer Gesamterzählung für das Areal überzeugt das Preisgericht, insbesondere auch in Details wie den vorgeschlagenen Themenwegen mit ihren touristischen Erlebnisangeboten. (...)

Insgesamt liefert die Arbeit einen angenehm zurückhaltenden Beitrag, der sich stark an der bestehenden Situation orientiert und somit sensibel agiert.

Quelle: *Beurteilung des Preisgerichts*

Die weite Lichtung öffnet den Blick zurück zum Denkmal und hinaus in den Teutoburger Wald. Zwischen Bäumen und offener Wiese entsteht eine besondere Atmosphäre, die zum Innenfalten, Nachdenken oder einfach zum Genießen der Natur einlädt – ein Ort der Ruhe, der zugleich die politische und kulturelle Aufladung des Hermannsdenkmals spürbar macht.

2. ERLEBNISLICHTUNG

Am Ostrand des Geländes beginnt das Panorama, ein lebendiger Ort, der Natur, Kultur und Begegnung miteinander verbindet. Hier entfaltet der Blick von der Grotenburg während Terrassen, Plätze und Aussichtsbereiche zum Verwegen einladen. Familien, Wandernde und Aufgänger finden hier einen Ort, an dem Entspannung, Erlebnis und Aktivität Hand in Hand gehen.

Im Zentrum des Bereichs steht das Hermannseum, das neue Besucher- und Informationszentrum. Es ist Schaufenster und Wissensort zugleich: interaktive Ausstellungen erzählen die Geschichte der Grotenburg, des Denkmals und seiner Bauzeit an und lassen Raum für neue Perspektiven.

Kontakt



Katrin Vondruska, M.Eng.

0681 – 950833-0
vondruska@wsv-ingenieure.de



Wettbewerb Areal am Hermannsdenkmal, Detmold

Leistungen

- Städtebaulicher Wettbewerb zusammen mit Katja Erke, Landschaftsmanufaktur, Berlin und Judith Brücker, Juca Architektur + Landschaftsarchitektur, Berlin.
(2. Preis)

Eckdaten

Auftraggeber

Landesverband Lippe

Planungszeit

2025

Umfang

10 ha Bearbeitungsgebiet